



Stadt Dreieich · Der Magistrat  
Kommunikation & Bürgerbeteiligung  
Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Claudia Scheibel

Hauptstraße 45 · 63303 Dreieich  
Telefon: +49 (0) 6103 - 601-190, -191  
Zentrale: +49 (0) 6103 - 601-0  
Telefax: +49 (0) 6103 - 601-192  
E-Mail: [presse@dreieich.de](mailto:presse@dreieich.de)  
Internet: [www.dreieich.de](http://www.dreieich.de)  
   @mein3eich

**Medieninfo: 23-208**  
**Datum: 22. November 2023**

## **Bürger und Ordnung: Verstärkung für den freiwilligen Polizeidienst gesucht**

**Dreieich.** Mehr Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger – das ist das gemeinsam erklärte Ziel der Stadt Dreieich, des Polizeipräsidiums Südosthessen und der hessischen Landesregierung: Die Stadt Dreieich sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt bis zu zwei freiwillige Polizeihelferinnen oder Polizeihelfer, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement die Polizei und die Kommune in ihren Aufgaben unterstützen möchten.

Der Einsatz des freiwilligen Polizeidienstes dient dem Ziel, insbesondere durch Zeigen von Präsenz, Beobachten und Melden von Wahrnehmungen, die die öffentliche Sicherheit und Ordnung betreffen und vorbeugende Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern, die objektive und subjektive Sicherheitslage im Bereich der Kommunen weiter zu verbessern.

Freiwillige für den Polizeidienst können unabhängig von der Staatsangehörigkeit aufgenommen werden, wenn sie mindestens 18 Jahre, aber höchstens 65 Jahre alt sind. Auch sollten sie gesundheitlich in der Lage sind, die ihnen übertragenen Aufgaben zu erfüllen. Ein Schulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung sind ebenso erforderlich wie das Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Die Gesamtpersönlichkeit sollte geeignet erscheinen und der Bewerber bzw. die Bewerberin darf nicht vorbestraft sein und sollte jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung eintreten.

Zur Vorbereitung für den freiwilligen Polizeidienst werden die Ehrenamtler geschult. Die Dauer der theoretischen und praktischen Ausbildung beträgt mindestens 50 Stunden. Sie findet nur innerhalb der arbeitsfreien Zeit statt. Nach Beendigung der Ausbildung erfolgt die Aufnahme durch die Aushändigung einer Urkunde, die das öffentlich-rechtliche

Dienstverhältnis zum Land Hessen bekräftigt. Das ehrenamtliche Engagement wird mit eine Aufwandsentschädigung vergütet.

Weitere Informationen gibt es beim Polizeipräsidium Südosthessen unter <https://ppsoh.polizei.hessen.de/Ueber-uns/Ansprechpersonen/Freiwilliger-Polizeidienst/>. Dorthin können auch die Bewerbungen geschickt werden. Für ergänzende Fragen steht in Dreieich Karin Eisenhauer, Fachbereich Bürger und Ordnung, Telefon 06103 601-100 zur Verfügung. Ansprechpartner im Polizeipräsidium Südosthessen, REG West ist Timo Erb, Telefon 06103 5066-10, Otto-Hahn-Str. 31-33, 63303 Dreieich.